

## Elektronische Heizkostenverteiler

### Sontex 555

### Sontex 556 Funk

#### Der neue Maßstab in der Heizkostenverteilung

- Alle Parameter frei programmierbar
- Deckt alle Anwendungen ab
- Parametrierbar via Bidirektionalen Funk
- Rollende Anzeige

Der Heizkostenverteiler Sontex 555 & 556 erfüllt alle Anforderungen aller Anwender mit seinen vielfältigen Funktionen, dem ansprechenden Design und der überragenden Qualität.

Dank dem **Zweifühlerprinzip** erfasst der Heizkostenverteiler Sontex 555 & 556 selbst bei Niedertemperatur-Heizungsanlagen kleinste Änderungen zwischen Heizkörper- und Raumtemperatur zuverlässig und präzise. Die Geräte können zwischen Heizbetrieb und Fremderwärmung unterschieden. Kaltanzeigen im Sommer können so ausgeschlossen werden.

Der Heizkostenverteiler Sontex 555 & 556 lässt sich einfach und schnell auf bisher vorhandene Schweiß-Bolzen mit den marktüblichen Bolzenabständen montieren. Der bestehende Heizkostenverteiler kann somit ohne zusätzlichen Aufwand einfach und schnell ersetzt werden. Mit einer zusätzlichen Kunststoffblende können Farbschatten am Heizkörper abgedeckt werden.



#### Einfaches Auslesen der Verbrauchsdaten

Die Verbrauchsdaten werden manuell von der breiten digitalen Anzeige mit 6 Ziffern, über die Menubedienung durch die Taste, abgelesen oder schnell und sicher elektronisch über die optische Schnittstelle. Postkarten-Ablesung des Stichtagswerts in Kombination mit einer Prüfzahl ist ebenfalls möglich.

#### Die optische Schnittstelle

Alle gespeicherten Daten und Parameter können über die optische Schnittstelle mit der dazugehörigen Gratis-Software **ausgelesen und parametriert** werden.

#### Fernauslesung mit der bidirektionalen Sontex Funk Lösung

Der Heizkostenverteiler Sontex 556 verfügt über die erfolgreiche und bewährte Sontex Funktechnologie. Die Sontex Funktechnologie hebt sich durch die **beste Reichweite in Gebäuden** ab und dass die Geräte **über Funk** nicht nur ausgelesen werden sondern auch **parametrierbar** sind.

#### Mobile oder zentrale Fernauslesung mit Funk

Fernauslesung der Verbrauchsdaten mit der bidirektionalen Sontex Funktechnologie ist möglich mit dem mobilen Funkmodem und einem Minicomputer für die Borsteinauslesung oder mit der fest im Keller oder Treppenhaus installierten Funkzentrale direkt vom Büro des Abrechnungsdienstes. Alle kabelgebundenen oder drahtlosen Übertragungs-Techniken (z.B. RS-232, M.Bus, GSM) funktionieren mit der Funkzentrale.

#### Der bidirektionale Funk

Alle gespeicherten Daten und Parameter bis auf zwei, können über den bidirektionalen Funk mit der zur Funkausrüstung dazugehörigen Gratis-Software **ausgelesen und parametriert** werden.

## Funktionen

- Gespeichertes Datum der Inbetriebnahme
- Automatische jährliche Nullsetzung
- Unterdrückung der Sommerzählung
- Parametrierung von PC oder Mini-PC via Optokoppler oder Funk
- Manuelle Auslesung ab Digitalanzeige über Taste und 2-Stufenmenu
- 36 Monatswerte oder 18 Monats- und Halbmonatswerte gespeichert
- Elektronische Manipulationserkennung – Gehäuseöffnungserkennung
- Prüfzahl am Stichtag für die Postkartenablesung
- Rollende kundenspezifische Anzeige
- Herstell- und Messstellenummer
- Datum und Uhrzeit
- Kumulierter Verbrauchswert
- Bewertungsfaktor  $K_C$ -Wert x  $K_Q$ -Wert
- Raum- und Heizkörpertemperatur
- Stichtagswerte und Stichtagsdatum
- Verbrauchswert des Tages vor der letzten Nullsetzung
- Maximale Verbrauchswerte der letzten 2 Jahre
- Fehlercodes
- Elektronische Manipulationserkennung – bei Gehäuseöffnung
- Letzte Gehäuseschließung – bei einer Manipulation

## Technische Daten

Messprinzip	2-Fühler oder 1-Fühler mit Startfühler
Skalierung	Einheit- oder Produkteskala
Heizkörperleistung	4 – 16'000 Watt
Gerätetypen	555 (Standard); 556 (Funk)
Versionen	Kompakt- und Fernfühlerversion
Stromversorgung	3-V-Lithium
Funk	Bidirektional, 433,82 MHz, 10 mW Sendeleistung
Laufzeit	Über (>) 10 Jahre
Anzeige	Multifunktionale 6-stellige Digitalanzeige
Stichtag	Frei programmierbar
Einsatzbereich	1-Fühler mit Startfühler 55°C..90°C (..120°C mit Fernfühler) 2-Fühler 35°C..90°C (..120°C mit Fernfühler)
Zählbeginn	25 – 40°C parametrierbar
Messbereich	0 – 90°C, 0 – 120°C Fernfühler
Lagertemperatur	-25°C – 70°C
Schnittstellen	Optisch, nach EN 60870-5
CE-Konformität	Nach Richtlinie EG/99/5
Bauartzulassung	HKVO A1.02.2008
Abmessung	93 x 38 x 28 mm

Technische Änderungen vorbehalten, Stand Juni 2008